

Klassische Physik 1

WS 2012/13

Johannes Blümer

KIT-Centrum Elementarteilchen- und Astroteilchenphysik KCETA



1. Einführung

- 1.1. Was ist Physik?
- 1.2. Physikalische Größen und Einheiten
- 1.3. Messungen, Datenauswertung, Fehler

2. Klassische Mechanik

- 2.1. Kinematik der Massenpunkte
- 2.2. Dynamik der Massenpunkte
- 2.3. Systeme von Massenpunkten
- 2.4. Rotation

3. Gravitation

- 3.1. Gravitationsgesetz
- 3.2. Feld und Potential

3.3. Planetenbahnen: Kepler

3.4. Massenverteilungen

3.5. Dunkle Materie

4. Relativistische Mechanik

4.1. Bezugssysteme und Transformationen

4.2. Spezielle Relativitätstheorie

4.3. Relativistische Kinematik

5. Feste Körper und Flüssigkeiten

5.1. Feste Körper

5.2. Hydrostatik und Hydrodynamik

6. Schwingungen und Wellen

6.1. Schwingungen

6.2. Wellen

Zusammenfassung I

- Physik ist eine messende Wissenschaft
 - “Physics is a number” $Wert \pm \underbrace{stat. \pm syst.}_{\text{Unsicherh.}}$
- Was? Wieviel? Wann? Wo? Wie ...?
 - ⊕ Einheit
- Vorsicht bei “warum?”
- Größenordnungen – Anschauung – Bildersprache
- Grundgrößen: Länge, Zeit, Masse

Dunkle Materie

Nachtrag von v0l

1.2 Physikalische Größen und Einheiten

nur drei Basisgrößen: Länge, Zeit, Masse

Für unsere Vorstellung... ↓	Länge	Masse	Zeit
“zu klein”	Atom 10^{-10} m Elektron $e^\pm$ $< 10^{-18} \text{ m}$	Bakterium 10^{-15} kg $e^\pm$ 10^{-30} kg	$\tau(\mu^\pm) = 2.2 \mu\text{s}$ $\tau(\text{starke WW}) \approx 10^{-23} \text{ s}$ $\tau_{\text{Planck}} = 10^{-43} \text{ s}$
“normal”	mm - km	gr - t	Seh - Jahre
“zu groß”	Erde - Sonne 150 Mio km Galaxie: 10^{26} m Entf.	Erde 10^{24} kg Galaxie 10^{41} kg	Erdalter 10^{17} s Universum 13.7 Mrd J.

Physik ist eine messende Wissenschaft
↓
Instrumente, Rechnungen

Quantitative Zusammenhänge
zwischen phys. Größen ↓

↓ Modelle der „Wirklichkeit“
innerer Logik
Konsistenz, Überprüfbarkeit, Vorhersagekraft
↳ Phil.

L, M, T ⇒ Entf., Geschwindigkeit,
Energie, Impuls, Kraft,
Temperatur, elektr. Strom, ...

SI-System

Längenmessung: wiederholtes Anlegen eines Maßstabs

Temperaturmessung: Fixpunkte $\oplus$
elekt./opt. Verfahren

..., Stoffmenge, Lichtstärke, ...

↳ „operationelle Definition“

Standards müssen immer, überall,
genau reproduzierbar sein

- Länge

< 1799 : $1/10\,000\,000$ des Erdquadr.

< 1960 : Platin-Iridium Stab „Meter“

≥ 1983 : $1\text{ m} = \text{Lichtweg im Vakuum}$
in $1/299\,792\,458$ Sekunde

- Zeit

1964 : 1 Sekunde = Zeit für
9 192 631 770 Schwingungen
eines ^{133}Cs -Atoms $\Delta f/f \approx 10^{-13}$

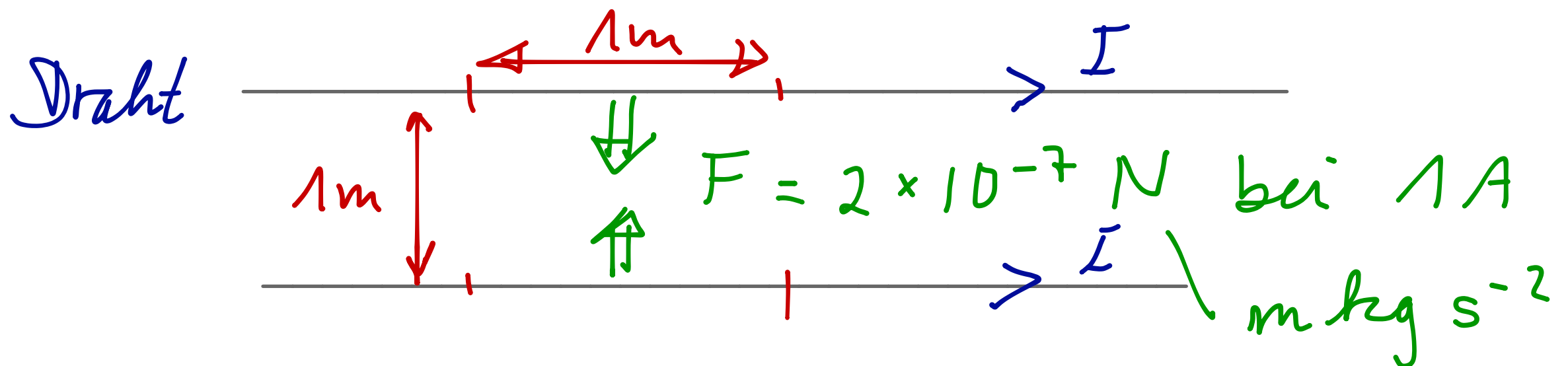
- Masse

$1 \text{ kg} = \text{Masse des Urkilogramms}$
in Seivren

⌋ Duplikate $\rightarrow$ Eichlabore z.B. PTB

- Elektrischer Strom

[Stromstärke] = 1 Ampère " $I = 1 \text{ A}$ "



- Temperatur

[Temperatur] = Kelvin // °C

1 K = 1/273,16 vom Tripelpunkt des Wassers

- Stoffmenge

1 mol = ebenso viele Teilchen,
wie in 0,012 kg ¹²C
enthalten sind

- Lichtstärke

Leistung einer Strahlungsquelle pro
 Energie/Zeit Raumwinkel

1 cd (Candela) = Str.-leistung
 ⊥ Oberfläche eines schwarzen Körpers
 mit einer Öffnung von $\frac{1}{60} \text{ cm}^2$ bei

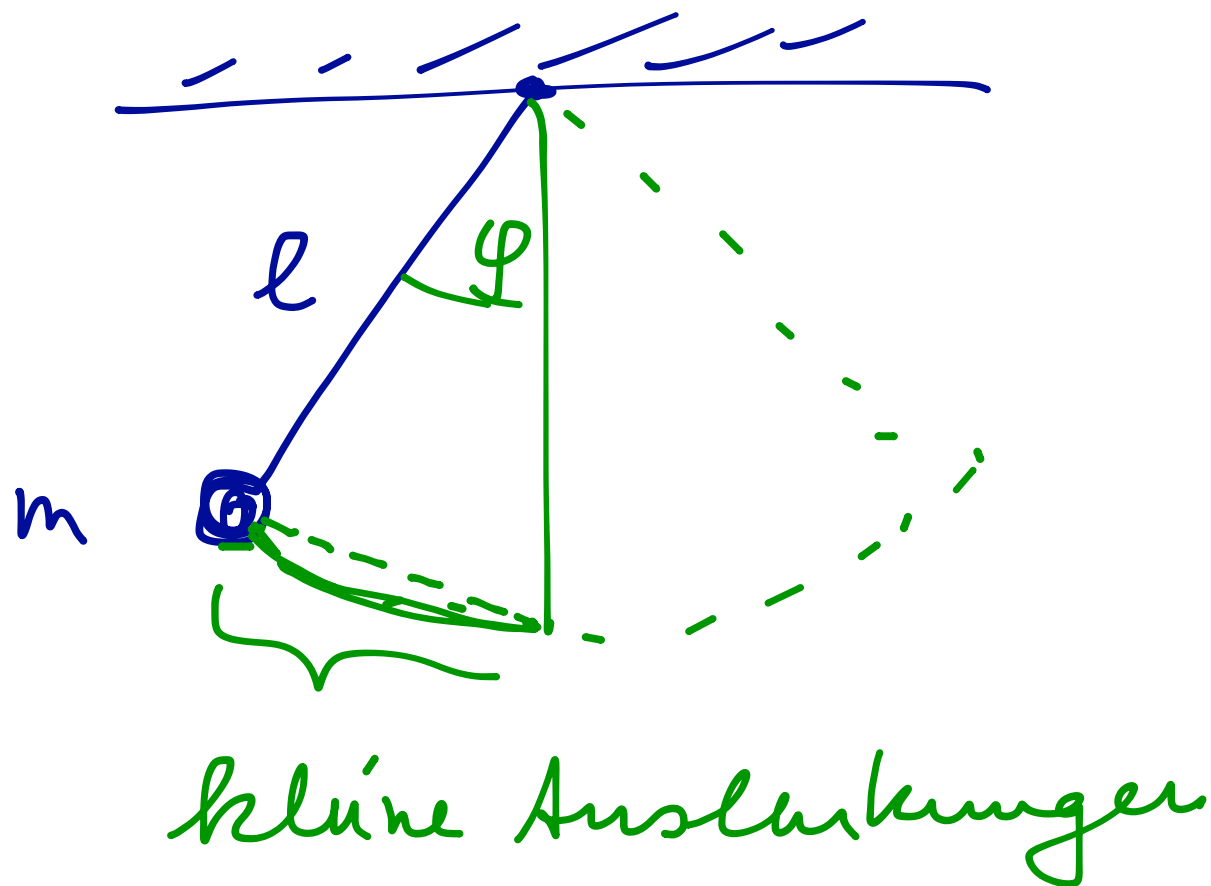
$T = 1770^\circ \text{C}$ (Pt erstant) @ Freq.

$5.4 \times 10^{14} \text{ s}^{-1} / \lambda = 555 \text{ nm}$

$$\dots = \frac{1}{638} \frac{\text{W}}{\text{sr}} \quad 1 \text{ W} = \frac{1 \text{ Joule}}{\text{s}} = \frac{1 \text{ Nm}}{\text{s}}$$

Dimensionsüberlegungen

↳ funktionale Abhängigkeiten "raten"



$$\sin x \approx x$$

$$t \propto m^a \cdot l^b \cdot g^c$$

Masse m

Länge l

Erdbeschleunigung

$$g = 9.81 \text{ m/s}^2$$

~~Luftwiderstand~~

$$t \propto m^a \cdot l^b \cdot g^c \quad \text{Produktansatz}$$

$$T^1 \propto M^a L^b (L/T^2)^c$$

$$\propto M^a L^{b+c} T^{-2c}$$

$$\text{Vgl der Exponenten} \rightarrow \left. \begin{array}{l} a=0 \\ b+c=0 \\ -2c=1 \end{array} \right\} \begin{array}{l} b=1/2 \\ c=-1/2 \end{array}$$

$$t \propto l^{1/2} g^{-1/2} = \sqrt{\frac{l}{g}}$$

✓ bis auf 2π

$$t = 2\pi \sqrt{\frac{l}{g}}$$

Physiker-Näherung: $c=1 = \hbar = \pi = 2\pi = 1$

I.3 Messungen

- Fehler ./ Unsicherheiten
- Systematische Fehler
- Zufällige/statistische Fehler
- Zentraler Grenzwertsatz
- Fehlerfortpflanzung
- Rechengenauigkeit
- Datenauswertung (Anriss)

